

Judith Schicklinski

# **Migration und europäische Zuwanderungspolitik**

Eine Studie über Einstellungen und Vorstellungen von  
Schüler(inne)n und Student(inn)en in  
Marokko, Frankreich und Deutschland



Judith Schicklinski

# **MIGRATION UND EUROPÄISCHE ZUWANDERUNGSPOLITIK**

Eine Studie über Einstellungen und Vorstellungen von  
Schüler(inne)n und Student(inn)en in  
Marokko, Frankreich und Deutschland

*ibidem*-Verlag  
Stuttgart

## **Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek**

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

## **Bibliographic information published by the Deutsche Nationalbibliothek**

Die Deutsche Nationalbibliothek lists this publication in the Deutsche Nationalbibliografie; detailed bibliographic data are available in the Internet at <http://dnb.d-nb.de>.

Coverbild: © geralt / PIXELIO

∞

Gedruckt auf alterungsbeständigem, säurefreiem Papier  
Printed on acid-free paper

ISBN-10: 3-89821-934-8

ISBN-13: 978-3-89821-934-1

© *ibidem*-Verlag  
Stuttgart 2009

Alle Rechte vorbehalten

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und elektronische Speicherformen sowie die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

All rights reserved. No part of this publication may be reproduced, stored in or introduced into a retrieval system, or transmitted, in any form, or by any means (electronical, mechanical, photocopying, recording or otherwise) without the prior written permission of the publisher. Any person who does any unauthorized act in relation to this publication may be liable to criminal prosecution and civil claims for damages.

Printed in Germany

## **Vorbemerkung**

Ich möchte mich bei Herrn Enzo Wetzel und Frau Michaela Abdelhamid vom Goethe-Institut für die Möglichkeit bedanken, das Euro-Mediterrane Jugendparlament im Juni 2007 in Berlin vor Ort verfolgt haben zu können.

Des Weiteren möchte ich allen Umfrage-Teilnehmern sowie insbesondere folgenden Personen danken, ohne die die Umfrage und die Interviews nicht durchführbar gewesen wären: Abdillah und Meriem Ahrahra, Younes Bouchara, Wafaa El Haddad, Prof. Aziz Kich, Nina Kollmann, Michèle Madiot, Sarah Messain, Ursula Philippi, Anne-Marie Schirmer und Abdilah Zouak.

Danken möchte ich außerdem Herrn Prof. Minuth für die Begleitung während des Verfassens und der Veröffentlichung der Arbeit sowie für die Ermöglichung der Teilnahme am Austauschprogramm mit dem Lehrerbildungsinstitut in Essaouira / Marokko, welche den Anstoß für die Beschäftigung mit diesem Thema gab.

Mein ganz spezieller Dank gilt meinem Vater Rupert Schicklinski und meinem Freund Ralf Johannsen, die mich in den vergangenen Monaten besonders unterstützt haben.

Heidelberg, den 07.01.2009

Judith Schicklinski

## Vorwort

Seit vielen Jahren unterhält die Pädagogische Hochschule Heidelberg vertraglich geregelte, freundschaftliche und wissenschaftlich ergiebige Beziehungen mit zwei Lehr- und Forschungseinrichtungen in Marokko: dem *C. F. I. d'Essaouira (Centre de Formation d'Institutrices et d'Instituteurs)* und der *Université Cadi Ayyad – Marrakech*. Seit Beginn der Partnerschaften haben Lehrende und Studierende die Gelegenheit bekommen, im Partnerland an Tagungen teilzunehmen, Praktika zu absolvieren oder ein Auslandssemester zu studieren. Viele persönliche Kontakte und wissenschaftliche Projekte sind seither entstanden.

Die Verfasserin dieses Buches gehörte zu den engagiertesten Teilnehmerinnen und Teilnehmern an diesen Austauschprogrammen. Ihre hier vorliegende Studie zu Migration und europäischer Zuwanderungspolitik – die ein Ergebnis ihrer Auslandsarbeit ist – zeigt in hervorragender Weise und prägnant zugespitzt, wie wichtig die Kontakte mit den Staaten des Maghreb sind, welche Motive und Einstellungen junge Menschen der drei untersuchten Staaten haben und unter welchem Erwartungsdruck die europäische Zuwanderungspolitik steht.

Die Erkenntnisse, die von der Verfasserin auf der Grundlage ihrer eigenen Erfahrungen in Marokko hier erarbeitet werden, sind authentisch und sozusagen aus erster Hand, noch nicht durch eine ausschließlich theoretisch gefärbte Brille gesehen. Die Befragungen und ihre Ergebnisse stellen möglicherweise noch keine statistische relevanten Samples dar, sind aber sehr deutlich konturierte, qualitative Daten, die Impulse setzen und das gegenseitige Verstehen erleichtern. Ohne die zahlreichen Forschungsaufenthalte der Verfasserin in Marokko wäre deren Erhebung und Einordnung in einen europäischen Zusammenhang nicht möglich gewesen.

Das vorliegende Buch ist somit auch ein Beweis für die Bedeutung von Auslandspraktika und Auslandsstudien in einer Zeit, in der aufgrund hoher allgemeiner Belastungen von allen Seiten nach Studienzeitverkürzungen gerufen wird.

Ich wünsche dem Buch eine große Verbreitung und der Verfasserin viel Erfolg in ihrer wissenschaftlichen Karriere.

Prof. Dr. Christian Minuth  
Institut für Fremdsprachen und ihre Didaktik  
der Pädagogischen Hochschule Heidelberg